

## FX-Mittagsbericht: US-Dollar erreicht neues 2020er-Hoch

Autor: Tomke Hansmann, Redakteurin | 20.01.2020 11:58 | Copyright BörseGo AG 2000-2020

EUR/USD ist zu Wochenbeginn auf ein frisches Viereinhalbwochentief bei 1,1081 gefallen, während sich USD/JPY weiterhin in der Nähe seines am 17. Januar 2020 bei 110,29 erreichten Siebeneinhalbmonatshochs bewegt.

München (GodmodeTrader.de) – Der US-Dollar setzt im europäischen Handel am Montagvormittag auf breiter Basis (gemessen am US-Dollar-Index) seinen jüngsten Anstieg auf ein frisches 2020er-Hoch fort.

Die vom US-Handelsministerium am Freitag veröffentlichten Zahlen zeigten, dass die Baubeginne in den USA im Dezember mit 1,61 Millionen deutlich stärker gestiegen sind als erwartet und den größten Zuwachs seit 13 Jahren verbuchten. Die bereits am Donnerstag gemeldeten US-Einzelhandelsumsätze legten ebenfalls zu und der Philadelphia Fed Index erreichte den höchsten Stand seit acht Monaten.

Die robusten Daten sprechen nicht dafür, dass die Federal Reserve Bank (Fed) bei ihrem nächsten Zinsentscheid am 29. Januar 2020 die Zinsen senken wird. Auch die Europäische Zentralbank (EZB) und die Bank of Japan (BoJ) dürften bei ihren in dieser Woche anstehenden Zinsentscheidungen keine Änderungen des Leitzinsniveaus vornehmen. Anders die Bank of England (BoE), die am 30. Januar 2020 ihren Leitzins um 25 Basispunkte auf dann 0,25 Prozent senken dürfte.

EUR/USD ist zu Wochenbeginn auf ein frisches Viereinhalbwochentief bei 1,1081 gefallen. Die deutschen Erzeugerpreise sind im Dezember um 0,1 Prozent im Monatsvergleich gestiegen. Analysten hatten im Konsens wie zuletzt mit einem gegenüber dem Vormonat unveränderten Wert gerechnet. Bitte beachten Sie auch den heutigen [EUR/USD-Tagesausblick](#).

EUR/USD (FOREX, Bid) O: 1,10904 H: 1,11023 L: 1,10810 C: 1,10851  
 © 01.11.2019 - 20.01.2020 (3 Monate, 1 Tag)



GBP/USD notierte bislang bei 1,2961 im Tief. Der britische Rightmove-Hauspreisindex ist im Januar um 2,3 Prozent im Monatsvergleich gestiegen. Im Dezember war auf dieser Basis ein Rückgang um 0,9 Prozent gemeldet worden. Bitte lesen Sie auch die ausführlichere [GBP/USD-News](#).

USD/JPY bewegt sich weiterhin in der Nähe seines am 17. Januar 2020 bei 110,29 erreichten Siebeneinhalbmonatshoch. Die japanische Industrieproduktion ist im November laut endgültiger Veröffentlichung um 1,0 Prozent im Monatsvergleich gesunken. Breits gemeldet und erwartet worden war im Konsens ein Rückgang um 0,9 Prozent, nach minus 4,5 Prozent im Oktober. Bitte beachten Sie auch die aktuelle [USD/JPY-News](#).

Aus den USA stehen am Montagnachmittag keine Wirtschaftsdaten an. Feiertagsbedingt (Martin Luther King Day) bleiben die Börsen in den USA geschlossen. Andere Veröffentlichungen entnehmen Sie bitte dem [Wirtschaftsdatenkalender](#).

### Im Artikel besprochene Instrumente

<b>EUR/USD</b>	<b>FOREX</b>	20.10.2020 00:44:38	<b>1,18</b>	<b>0,00</b>	<b>0,02</b>	<b>1,18</b>	<b>1,18</b>
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>GBP/USD</b>	<b>FOREX</b>	20.10.2020 00:44:40	<b>1,29</b>	<b>0,00</b>	<b>0,05</b>	<b>1,30</b>	<b>1,29</b>
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>USD/JPY</b>	<b>FOREX</b>	20.10.2020 00:44:36	<b>105,47</b>	<b>0,04</b>	<b>0,03</b>	<b>105,48</b>	<b>105,38</b>
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 20.10.2020 00:44:41

## Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

### § 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

### § 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den

Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handlungsempfehlungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

**Stand: September 2019**

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

[www.boerse-go.ag](http://www.boerse-go.ag) © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2020